Jerusalem Friedensmal - zur Würde und Freiheit des Menschen

Lieber Wanderfreund, sei Dir gewahr, dass die Welt Illusion und Verstrickung ist und dass sie voller Schönheit ist, die gesehen werden will. Du bist darin ein Gefangener oder ein Tanzender auf dem Spielfeld, der Freiheit kennt. Die Welt wird da wo Du sie berührst zum Spiegel Deines Bewusstseins. Erkenne Dich und lass Dich berühren. Dieser Friedensort am Fernwanderweg in Bensheim-Hochstädten sei Dir Inspiration und Ermutigung auf dem Weg zu Dir selbst. Nehme Dir die Zeit zum Innehalten. Darin fangen Frieden und Freiheit an.

"Jerusalem" bezeichnet eine Wurzel unserer Kultur und ist zugleich der Ruf nach einer "besseren Welt", in der die Menschen in Frieden und Freiheit miteinander leben; eine Welt des Schalom. "Jerusalem ist mehr als ein Ort, Jerusalem ist ein Zustand der Schönheit. Jerusalem ist überall dort, wo Schönheit ist. Nun ist auch etwas davon bei Ihnen in Bensheim; und Bensheim kann damit auch in Jerusalem sein, wenn es will. Um in das Jerusalem von oben zu gelangen, muss man durch das Jerusalem von unten". (Grußwort zur Einweihung des "Steins der Begegnung" von Rabbi A. Steiman, Frankfurt a. M., 21.10. 2012)

Das Jerusalem Friedensmal setzt sich zusammen aus dem Friedensmal in einem Garten der Freiheit mit dem Stein der Begegnung am Wanderweg, der die Inschrift YERUSHALAYIM trägt. Es sei ein Ort für die Schönheit und Würde des Lebens in Freiheit. Dafür aufrecht und mutig einzustehen bedeutete "aus der Vergangenheit lernen". Das Friedensmal ist ein Raum der Begegnung mit sich selbst. Der Garten der Freiheit mit dem Stein der Begegnung an seiner Grenze ist ein Raum der Begegnung mit der Welt.

Das Friedensmal liegt am Europäischen Fernwanderweg E8 im Geopark-Bergstraße-Odenwald. Die roséfarbenen Erinnerungssteine stammen vom nur 2 km entfernten Quarzsteinbruch Borstein im Lautertal. Das Friedensmal ist am Wanderweg in der Natur gebaut, denn auch das Leben lässt sich als eine Wanderung betrachten und um den Frieden zu finden macht man sich auf den Weg. Man findet ihn nicht im Lärm und der Wichtigkeit der Welt, sondern in der Stille und Einfachheit bei sich selbst.

